

**F 2361/25**

## **SCHUTZ UND UNTERSTÜTZUNG VON GEWALTBETROFFENEN FRAUEN UND IHREN KINDERN – GELINGENDE NETZWERKARBEIT VOR ORT**

**16.06.2025, 14.00 Uhr bis 17.06.2025, 13.00 Uhr**  
**Berlin**

### **REFERENTINNEN/REFERENTEN**

**Najwa Ouss**, Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Berlin

**Dr. Thomas Meysen**, SOCLES International Centre for Socio-Legal Studies gGmbH, Heidelberg

**Dorothea Sautter**, S.I.G.N.A.L. e.V., Berlin

**Konrad Velten**, Richter am Amtsgericht Wetzlar

**Marion Winterholler**, S.I.G.N.A.L. e.V., Berlin

### **LEITUNG**

Dr. Romy Ahner, wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein, Berlin, Arbeitsfeld: Kindheit, Jugend, Familie, Soziale Berufe

### **INHALT**

Schutz und Unterstützung von gewaltbetroffenen Frauen und ihren Kindern sowie die Umsetzung der Istanbul-Konvention ist in Deutschland nach wie vor eine wichtige Aufgabe und Pflicht für alle politischen Akteure.

Neben entsprechenden rechtlichen Rahmenbedingungen insbesondere im Familien- und Familienverfahrensrecht und der Absicherung des Hilfesystems bedarf es für einen umfassenden Schutz und die passende Unterstützung der Betroffenen und einer engen Zusammenarbeit von Jugendamt, freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe, Schutzeinrichtungen, Fachberatungsstellen und spezifischen Unterstützungsstrukturen vor Ort. Das gemeinsame Anliegen aller Akteure muss insbesondere sein, den Schutz des gewaltbetroffenen Elternteils, in der Regel der Frau, und den Kinderschutz in Fällen häuslicher Gewalt besser zu verzahnen sowie bedarfsgerechte Unterstützungsangebote für die gewaltbetroffenen Personen und insbesondere auch für die immer mitbetroffenen Kinder sicherzustellen. Dabei ist unbedingt auch Täterarbeit in den Blick zu nehmen.

Auf der Fachveranstaltung werden ausgehend von konkreten Strategien und Praxisbeispielen Ideen und Gelingensbedingungen für die Netzwerkarbeit vor Ort diskutiert.

## ZIELGRUPPEN

Fach- und Leitungskräfte der öffentlichen und freien Kinder- und Jugendhilfe aus dem Bereich Gewaltschutz/ Kinderschutz, Beratungsstrukturen, Hilfesystem, Polizei, Familiengerichtsbarkeit, kommunale Gleichstellungsbeauftragte

## PROGRAMMVERLAUF

### MONTAG – NACHMITTAG, 16.06.2025

#### Uhrzeit

<b>13.00</b>	<b>Mittagsimbiss</b>
14.00	<b>Begrüßung und Eröffnung</b> Dr. Romy Ahner
14.30	<b>Schutz und Unterstützung bei häuslicher Gewalt – wie kann gelingende Zusammenarbeit vor Ort aufgebaut und erhalten werden?</b> Dr. Thomas Meysen  Diskussion
<b>15.30</b>	<b>Kaffeepause</b>
16.00	<b>Das „Modell Lahn-Dill“: Familiengerichtliche Verfahren und Behörden-zusammenarbeit bei häuslicher Gewalt</b> Konrad Velten
17.00	<b>Gemeinsam gegen häusliche Gewalt –Kooperation mit Akteur*innen des Gesundheitssystems</b> Dorothea Sautter, Marion Winterholler
<b>18.00</b>	<b>Abendessen</b>

## DIENSTAG – VORMITTAG, 17.06.2025

### Uhrzeit

09.00	<b>Berliner Modell zur Eltern-Kind-Beratung nach häuslicher Gewalt im gerichtlichen Umgangsverfahren</b> Najwa Ouss
<b>10.00</b>	<b>Kaffeepause</b>
10.20	<b>Vertiefung einzelner Fragestellungen in Arbeitsgruppen</b>
11.50	<b>Vorstellung der Arbeitsgruppenergebnisse</b>
<b>12.30</b>	<b>Mittagessen</b>
13.00	Ende der Veranstaltung

## ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

05.05.2025

## VERANSTALTUNGSORT

Holiday Inn Hotel Berlin City West  
Rohrdamm 80  
13629 Berlin

## KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Dr. Romy Ahner, Ass. iur.  
Telefon: 030/62980 - 206  
romy.ahner@deutscher-verein.de

## KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Bärbel Winter, Veranstaltungsmanagement  
Telefon: 030 62980 - 605  
baerbel.winter@deutscher-verein.de

## KOSTEN

### VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder  
**176,00 Euro**

Nichtmitglieder  
**220,00 Euro**

*Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.*

### **TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN**

Tagungsstättenkosten\*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.

**215,00 Euro**

*Zahlung an die Tagungsstätte.*

*\* Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung.*

### **ANMELDUNG**

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/events/detail/schutz-und-unterstuetzung-von-gewaltbetroffenen-frauen-und-ihren-kindern-gelingende-netzwerkarbeit-vor-ort/>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein oder eine Teilnahmeabsage, vgl. AGB unter [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de).



### **VERANSTALTER**

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: [kontakt@deutscher-verein.de](mailto:kontakt@deutscher-verein.de)

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)